



MM #31

Grüne-Prioritäten für den EU-Haushalt 2025

Themenübersicht:

Unsere Prioritäten:

1. [Mentale Gesundheit](#)
2. [Connecting Europe Facility](#) - Transport und grenzübergreifende Mobilität
3. [Katastrophenschutz](#)
4. [ERASMUS+](#)
5. [Humanitäre Hilfe](#)
6. [Naturschutz](#)

Der September ist Haushaltsmonat. Als Grüne Fraktion haben wir auch dieses Jahr unsere Position zum Haushaltsentwurf 2025 in die Beratungen eingebracht und werden uns für unsere Prioritäten einsetzen.

Die Lage des EU-Haushaltes ist wie letztes Jahr dramatisch, alle Spielräume sind ausgeschöpft und wir kommen ins fünfte Jahr des Mehrjährigen Finanzrahmens. An diesem Mittwoch haben die Mitgliedstaaten ihre Position in der Plenarsitzung vorgestellt, die weit hinter den Vorstellungen unserer Fraktion liegt.

Wir brauchen einen starken Haushalt, mehr Flexibilität bei den Ausgaben, sowie eine Fokussierung auf folgende Bereiche:

Mentale Gesundheit

Mentale Gesundheit wird in diesen Verhandlungen eine Top-Priorität unserer Fraktion sein, angesichts der steigenden Zahlen der Betroffenen, darunter viele Menschen unter 18 Jahren.

Trotz der anhaltenden Notwendigkeit, die Gesundheitsunion zu stärken, ist der EU4Health-Haushalt aufgrund von Kürzungen im mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) mit erheblichen Einschränkungen konfrontiert. Ziel des Vorschlags ist die Aufstockung der EU4Health-Haushaltslinie, um das Gesundheitswesen in Europa stärken zu können. Besondere Aufmerksamkeit sollte der Frage der psychischen Gesundheit und der Unterstützung von Maßnahmen zur Verbesserung der psychischen Gesundheit der europäischen Bürger*innen, insbesondere der Teenager, gewidmet werden. Um sicherzustellen, dass die Kommission ihren Verpflichtungen wirksam nachkommen und diese wichtigen Ziele erreichen kann, wird vorgeschlagen, den entsprechenden Betrag aus den verbleibenden verfügbaren Mitteln des Instruments mit einer einheitlichen Marge zu mobilisieren.

Wir fordern hier eine Aufstockung der Haushaltslinie um 100 Mio. Euro auf 655,94 Mio. Euro (im Vergleich zur Position der Mitgliedsstaaten).

Kommissionsvorschlag 2024		Ratsposition 2025		Erhöhung Greens/EFA		Neue Summe nach Erhöhung	
Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments
555 939 966	553 000 000	555 939 966	553 000 000	100 000 000	100 000 000	655 939 966	653 000 000
555 939 966	553 000 000	555 939 966	553 000 000	100 000 000	100 000 000	655 939 966	653 000 000

Connecting Europe Facility - Transport und grenzübergreifende Mobilität

Um den Klimawandel zu bekämpfen, den EU Green Deal umzusetzen und das Ziel von 30 % klimabezogener Ausgaben im Finanzierungszeitraum 2021–2027 zu erreichen, muss die klimabezogene Haushaltslinie für den CEF-Verkehr deutlich aufgestockt werden. Ein besonderes Augenmerk sollte auf die Investitionen in die klima- und umweltfreundliche grenzüberschreitende Verkehrsinfrastruktur gelegt werden, insbesondere auf die Bahnprojekte und Investitionen in saubere Mobilität.

Kommissionsvorschlag 2025		Ratsposition 2025		Erhöhung Greens/EFA		Betrag nach Erhöhung	
Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments
1 663 037 928	1 381 500 000	1 663 037 928	1 381 500 000	140 000 000	100 000 000	1 803 037 928	1 481 500 000
1 663 037 928	1 381 500 000	1 663 037 928	1 381 500 000	140 000 000	100 000 000	1 803 037 928	1 481 500 000

Katastrophenschutz

Wie auch im vergangenen Jahr, setzen wir uns stark für eine Erhöhung des Katastrophenschutzes ein. Dieser Bereich wird mehr und mehr an Bedeutung bekommen, da mit mehr extremen Wetterlagen und Naturkatastrophen aufgrund der Erderwärmung zu rechnen ist. Angesichts dieser zunehmenden Bedrohungen, die eine koordinierte Reaktion und Unterstützung durch das Katastrophenschutzverfahren der Union (UCPM) erfordern, fordern wir eine Budgeterhöhung zur Eindämmung ihrer Auswirkungen und wollen so ein wirksames Krisenmanagement über die Grenzen hinweg. Diese Erhöhung zielt darauf ab, die UCPM-Mittel auf das Niveau des Haushalts 2024 zu bringen und sollte durch die Mobilisierung des entsprechenden Betrags aus der verbleibenden Verfügbarkeit im Instrument für eine einheitliche Marge finanziert werden.

Kommissionsvorschlag 2025		Ratsposition 2025		Erhöhung Greens/EFA		Betrag nach Erhöhung	
Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments
203 321 354	95 000 000	203 321 354	95 000 000	40 000 000	30 000 000	243 321 354	125 000 000
203 321 354	95 000 000	203 321 354	95 000 000	40 000 000	30 000 000	243 321 354	125 000 000

ERASMUS+

Um die Ziele des Erasmus+-Programms zu erreichen, ist eine Verstärkung erforderlich. Die vorgeschlagene Erhöhung zielt darauf ab, die Stipendienprogramme gerechter und für Studierende aller wirtschaftlichen und sozialen Hintergründe zugänglicher zu machen. Aufgrund der Pandemie und des Krieges in der Ukraine, der Inflation und der steigenden Lebenshaltungskosten müssen die Studienbeiträge weiter erhöht werden. Es ist wichtig zu betonen, dass Erasmus+ ein Programm mit einer hohen Investitionsrendite ist, das auf persönlicher, wirtschaftlicher und sozialer Ebene außergewöhnlich ist. Dazu ist es ein Programm zur Verwirklichung des Europäischen Bildungsraums und vor allem wegen der gestiegenen Preise müssen wir sicherstellen, dass das Programm für alle Studierenden offen und zugänglich bleibt. Diese Erhöhung sollte über das Single-Margin-Instrument finanziert werden.

Kommissionsvorschlag 2025		Ratsposition 2025		Erhöhung Greens/EFA		Betrag nach Erhöhung	
Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments
2 915 024 505	2 745 720 000	2 620 726 000	2 647 620 498	494 298 505	298 099 502	3 115 024 505	2 945 720 000
2 915 024 505	2 745 720 000	2 620 726 000	2 647 620 498	494 298 505	298 099 502	3 115 024 505	2 945 720 000

Humanitäre Hilfe

Angesichts des ständig steigenden Bedarfs an humanitärer Hilfe aufgrund des Krieges in der Ukraine, der humanitären Katastrophe in Gaza, der neuen Gesundheitskrise sowie der wachsenden schwerwiegenden Auswirkungen des Klimawandels auf Menschen und Gemeinschaften auf der ganzen Welt und vor allem im Globalen Süden ist es äußerst wichtig, dass die EU ihre humanitären Bemühungen verstärkt und das Budget für humanitäre Hilfe für 2025 erheblich aufstockt.

Kommissionsvorschlag 2025		Ratsposition 2025		Erhöhung Greens/EFA		Betrag nach Erhöhung	
Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments
1 801 398 746	1 750 356 120	1 831 398 746	1 779 506 081	270 000 000	270 000 000	2 101 398 746	2 049 506 081
1 801 398 746	1 750 356 120	1 831 398 746	1 779 506 081	270 000 000	270 000 000	2 101 398 746	2 049 506 081

Naturschutz

Europa steht vor einer sich verschärfenden Klima- und Biodiversitätskrise mit schwerwiegenden Auswirkungen auf Menschen, Gemeinschaften, Umwelt und Natur. Die Zusagen im LIFE-Programm, insbesondere diejenigen, die sich mit der biologischen Vielfalt und dem Klimawandel befassen, stellen eine dringende Priorität bei den Ausgaben dar, entsprechen aber weder den Bedürfnissen noch den Anforderungen. Insbesondere der Bedarf in der Sparte „Natur und Biodiversität“ wird in den kommenden Jahren mit der Umsetzung des Nature Restoration Law noch weiter ansteigen und die Finanzierung kommt dem (noch) nicht nach.

Kommissionsvorschlag 2025		Ratsposition 2025		Erhöhung Greens/EFA		Betrag nach Erhöhung	
Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments	Commitments	Payments
301 434 877	155 000 000	300 340 277	154 635 133	46 094 600	20 364 867	346 434 877	175 000 000
301 434 877	155 000 000	300 340 277	154 635 133	46 094 600	20 364 867	346 434 877	175 000 000

Wir Grüne werden nun unsere Position im Europäischen Parlament verteidigen und versuchen, die besten Kompromisse für unsere Prioritäten zu finden. Anschließend werden die Haushaltsanträge Anfang Oktober im Haushaltsausschuss und Ende Oktober im Plenum abgestimmt. Nach der Plenarabstimmung beginnt die 21-tägige Vermittlungsphase mit den Mitgliedsstaaten, in der das Parlament seine Position mit den Mitgliedsstaaten aushandeln muss. Bei einer erfolgreichen Verhandlung wird der Haushalt Mitte/Ende November verabschiedet.

Sie haben Themen, die Ihnen auf der Seele brennen oder wo Sie denken, diese sollten unbedingt mehr Aufmerksamkeit bekommen? Schreiben Sie mir unter newsletter@rasmus-andresen.eu

Ihnen hat das Money Matters Briefing gefallen, sind Sie interessiert oder empfehlen Sie den Newsletter weiter.
[Newsletter weiterempfehlen](#)

Kennen Sie schon unseren **neuen Podcast "Money Matters - zukunftsfähige Finanzpolitik"**? Jetzt auf [Spotify](#), [Apple Podcast](#), [Youtube](#) und überall wo es Podcasts gibt.

Sie haben Feedback zu unseren Inhalten oder Themenvorschläge?
[Schreiben Sie uns hier](#)



Die E-Mail kam über einen Verteiler?
Melden Sie sich mit ihrer eigenen E-Mail für unseren **Money Matters Newsletter** hier an:

[Anmeldung Money Matters Newsletter](#)

Möchtest du mehr allgemein über meine Arbeit im Europäischen Parlament erfahren? Dann melde dich für unseren **Europa Newsletter** an

[Anmeldung Europa Newsletter](#)